Vorlage, DS-Nr. 2020/0703/1

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Mobilität und Bauwesen	04.02.2021			

Betreff: Sanierung des Gehweges der "Hans-Willy-Mertens-Straße" in Spich
hier: Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW des Bürgerforum Troisdorf vom
06. April 2019

Beschlussentwurf:

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss beschließt die in der Sachdarstellung von der
Verwaltung dargestellte Vorgehensweise.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Ja

Diese werden aus den laufenden Mitteln der Straßenunterhaltung beglichen.

Sachdarstellung:

Die öffentlichen Fahrbahnen und Gehwege im Stadtgebiet Troisdorf werden in
Abhängigkeit ihrer Verkehrsbedeutung in einem regelmäßigen Rhythmus begangen
und hinsichtlich ihres Zustandes überprüft. Die im Rahmen der Straßenkontrollen
aufgenommenen Schäden werden je nach Priorität ihrer Dringlichkeit abgearbeitet.

Entsprechend der vorgenannten Vorgehensweise werden auch die aufgenommenen
Mängel in der Hans-Willy-Mertens-Straße im laufenden Geschäft abgearbeitet. Die
Behebung der Schäden wird – wie oben beschrieben – kategorisiert und entsprechend
der Kapazitäten des Baubetriebsamtes bzw. externer Bauunternehmen beauftragt.

Die Verwaltung möchte nochmals darauf hinweisen, dass die Aufgaben der
Straßenunterhaltung als Teil der Verkehrssicherungspflicht unmittelbar als Geschäft
der laufenden Verwaltung ausgeführt werden. Sofern Bürgerinnen und Bürger selbst
Schäden feststellen und melden wird entsprechend der o. g. Vorgehensweise
verfahren.

Diese Meldungen erfolgen in der Regel telefonisch, per E-Mail, bzw. über das
städtische Beschwerdemanagement. Hierdurch ist eine effektive und kurzfristige
Bearbeitung möglich. Die Einreichung eines Antrages / Bürgerantrages und
Beschlussfassung politischer Gremien bedarf es hierzu nicht.

In Vertretung

Walter Schaaf
Technischer Beigeordneter